Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Bauausschuss nimmt die vorgelegten Ausarbeitungen des Büros Brandenfels landscape + environment, Münster, zum Informations- und Ausstattungskonzept Historische Meile als Ergebnis der diesbezüglichen Vorplanung zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, die vom Büro Brandenfels vorgelegten Ideen und Anregungen – soweit erforderlich mit Unterstützung von externem Sachverstand - auf ihre Realisierbarkeit hin zu überprüfen, die Ergebnisse zu vertiefen und bei Bedarf zu ergänzen, mit dem Ziel der Vorlage eines abgestimmten Informations- und Ausstattungskonzeptes in 2017 zur Umsetzung ab 2018.

Begründung:

1.0 Planungsanlass und Aufgabenstellung

Die Entwicklung eines spezifischen Informations- und Ausstattungskonzeptes ist eine Maßnahme im Teilprojekt C 6 zur Aufwertung und Belebung der Historischen Meile als Bestandteil des Rahmenplanes Innenstadt. Der Aufgabenstellung liegen folgende Überlegungen zugrunde:

Aufbauend auf den Zielvorstellungen des Rahmenplanes wurde im September 2015 ein Workshop zur Ermittlung der Grundprinzipien für den Umgang mit der „Historischen Meile“ durchgeführt und ausgewertet.

Der Bauausschuss der Stadt Rheine hat in seiner Sitzung vom 22.10.2015 diese Ergebnisse zur Kenntnis genommen und beschlossen, dass – neben Festlegungen zur Oberflächengestaltung, Materialwahl, Möblierung und Beleuchtung – ein „ergänzendes, spezifisches Konzept für die Historische Meile (historisch bedeutsame Exponate, Gegebenheiten, Informationen und Gebäude)“ entwickelt werden soll.

2.0 Planungsauftrag und –durchführung

In einem ersten Schritt sollten die diesbezüglichen Grundlagen und Vorgaben ermittelt und Ideen und Anregungen für dieses Konzept erarbeitet werden. Hierfür war die Vergabe an einen diesbezüglich versierten Fachplaner erforderlich, der über entsprechende Referenzen und Erfahrungen verfügt.

Da die Ergebnisse zur Umsetzung des 2. Bauabschnittes der Historischen Meile (2. Bauabschnitt Münsterstraße) vorliegen sollten, um dort eingebunden werden zu können, war eine frühzeitige Beauftragung und Bearbeitung notwendig.

Das Büro Brandenfels hat in enger Abstimmung mit den zuständigen Mitarbeitern der Stadtplanung Rheine im Zeitraum August bis Oktober 2016 die vorliegende Ausarbeitung erstellt.

Die Ergebnisse sind im Gestaltungsbeirat vorgestellt und von diesem positiv beurteilt worden.

3.0 Kernaussagen des Informations- und Ausstattungskonzeptes

Das Konzept Brandenfels gliedert sich in die Teilabschnitte Rahmenbedingungen, Bestandsanalyse und Informations- und Ausstattungskonzept.

Als Bearbeitungsbereich wurde die Historische Meile vom Münstertor (Emsgalerie) über die Münsterstraße, den Marktplatz, die Marktstraße und Auf dem Thie bis zum Falkenhof zugrunde gelegt.

Im Ergebnis wurde ein Konzept als „Reise durch die Stadt“ erarbeitet, das folgende Teilkonzepte beinhaltet:

- Informationen vermitteln,
- Geschichte erleben und
- Historische Spuren sehen.

Zu diesen Teilkonzepten wurden konkrete Vorschläge und Ideen für eine Umsetzung gemacht.

3.1 Ergebnis der Bestandsanalyse

Im Zuge einer umfassenden Bestandsaufnahme hat das Büro zunächst abschnittsweise die vorhandenen Informationen bezüglich früherer und heutiger Nutzungen und Bedeutungen sowie vorhandener (historisch bedeutsamer) Spuren, Elemente und Objekte dokumentiert und im Hinblick auf ihre Stärken und Schwächen bewertet.

Es sind viele Ansatzpunkte für ein übergreifendes Konzept im Sinne der Aufgabenstellung gegeben, für die sich die Entwicklung eines geleiteten Informationskonzeptes „Historische Meile“ anbietet. Neben der reinen Informationsvermittlung schlägt das Büro auch vor, als Ausstattungselemente spielerische Installationen und „Innenstadt-Events“ einzubinden, um das Interesse der Besucher aus Rheine und von außerhalb für die historischen Qualitäten der Stadt zu fördern.

3.2 Vorschläge für das Informations- und Ausstattungskonzept

Das Ziel der konzipierten „Reise durch die Innenstadt“ ist eine Verknüpfung von Gegenwart und Zukunft mit der Vergangenheit als Führung von der neu entstandenen Emsgalerie im Südosten bis zum Falkenhof als älteste bauliche Anlage im Nordwesten.

Das Konzept beinhaltet zum einen Ideen zur Informationsvermittlung, zum anderen Vorschläge zur Erlebbarmachung von Geschichte in der Innenstadt. Zu diesen Maßnahmen werden folgende Umsetzungsmöglichkeiten vorgeschlagen:

3.2.1 Informationen vermitteln

- Interaktive Stele
- Sandsteinstele
- Periskop

3.2.2 Geschichte erleben

- Projektions-Show

3.2.3 Historische Spuren sehen

- Fassadenbeleuchtung
- Brunnenbeleuchtung
- Lichtprojektion Alter Stadtgraben
- Altes Rathaus auf dem Marktplatz

4.0 Weiteres Vorgehen

Der Auftrag des Büros Brandenfels umfasste die Erarbeitung von ersten (Leit-)ideen für die Umsetzung eines spezifischen Informations- und Ausstattungskonzeptes Historische Meile.

Der vorliegende Arbeitsstand entspricht diesen Anforderungen und hat die Qualität einer Vorplanung bzw. Ideensammlung.

Diese Ideen sind im Hinblick auf eine Umsetzbarkeit zu überprüfen, die damit verbundenen Zielsetzungen sind weiter zu vertiefen. Auch über ergänzende bzw. neue Vorschläge im Sinne des vorliegenden Konzeptes ist zu befinden.

Ziel ist eine Weiterentwicklung und Festlegung im zeitlichen Abgleich mit dem weiteren Ausbau der Historischen Meile. Es ist beabsichtigt, diese Arbeiten in 2017 so fortzuführen, dass zeitgerecht ein inhaltlich wie wirtschaftlich abgestimmtes Informations- und Ausstattungskonzept zum Beschluss vorliegt und ab 2018 umgesetzt werden kann.

Anlagen:

Anlage 1: Historische Meile Rheine, brandenfels landscape + environment, Münster – Oktober 2016